



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Lilienkönigin

Lilienkönigin

In Gottes Garten sprossen,
Von zartem Weiß umflossen,
Viel Lilien duftigfein:
Kannst du die schönste nennen?
Die schönste möcht ich kennen:
Wie herrlich mag sie sein!

Die feinste Lilienblüte,
Die Gottes große Güte
Auf Erden strahlen hieß:
Die brach aus heil'gem Stengel,
Die Gott von keuschem Engel
Liebsorglich hüten ließ.

Die Lilie, die ich meine,
So himmlisch, wie ich keine
Auf Erden sonst fand:
Sie war auf blum'gen Auen
Zu Nazareth zu schauen
Im heil'gen Morgenland.

Ihr Nam' der wundersame,
O schöner Liliename!
„Maria“ man sie ruft.
Wie ist dein Nam', o Reine,
So zart, wie Lilienfeine,
So süß wie Lilienduft!

Mich ruf', o Gott, zu schauen
Die Jungfrau der Jungfrauen,
Zu deinem Throne hin:
Mit klarem Auge droben
Laß schauen mich und loben
Die Lilienkönigin!





ITTENBACH PINXIT

BK

O clemens, o pia,
o dulcis Virgo Maria!